

Pressemeldung

## Deutsches Medizin-Start-Up schneller als US-Google

### Bundesverband Internetmedizin begrüßt Video-Sprechstunde für Arzt und Patient

**Hamburg (17.10.2014) – Mediziner können ab sofort in einer Online Video-Sprechstunde mit ihren Patienten kommunizieren. Möglich macht das die „Patientus Online Video-Sprechstunde“. Das Portal steht allen approbierten Ärzten mit Sitz in Deutschland und ihren Patienten zur Verfügung. Rechtliche Bedenken sieht der Bundesverband Internetmedizin in dem Angebot nicht.**

„Der Arzt-Patienten-Kontakt per Videokonferenz ist unter Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie der Berufsordnung deutscher Ärzte bereits jetzt für neue sowie bestehende Patienten des Arztes zulässig“, so Medizinanwalt Sebastian Vorberg, Vorstand des Bundesverbands für Internetmedizin. Während im Erstkontakt zu allgemeinen Fragestellungen des Patienten Stellung genommen werden könne und Auskünfte etwa über Therapiemöglichkeiten, Kostenübernahme und den Behandlungsverlauf erteilt werden dürfe, so könne bei bestehenden Arzt-Patienten-Konstellationen auch fortführende Diagnose- und Therapiebesprechungen durchgeführt werden.

Das Lübecker Start-up-Unternehmen Patientus stellt hierfür die in ihrer Art in Europa einzigartige Plattform „Patientus Online Video-Sprechstunde“ ab sofort Medizinern und ihren Patienten zur Verfügung. Voraussetzung für die Nutzung der Video-Sprechstunde ist ein Browser, ein internetfähiger Rechner mit Kamera, der Besitz einer gültigen Approbation sowie das Angebot von Sprechstunden in einer Praxis mit Sitz in Deutschland. Gegen eine Monatsgebühr können Ärzte aller Fachrichtungen Termine in der Online Sprechstunde bei Patientus anbieten, um mit ihren Patienten jederzeit und ortsunabhängig zu sprechen.

„Nirgendwo ist Entwicklung so existentiell wichtig, wie in der Medizin“, so BiM-Vorstand Dr. Markus Müschenich. „Wir brauchen Lösungen für bestehende Probleme – wie diese für die Arzt-Patienten-Kommunikation. Patienten müssen nun nicht auf ausländische Angebote zurückgreifen, um jederzeit und überall einen Arzt konsultieren zu können.“

*Der Bundesverband Internetmedizin (BiM) setzt sich dafür ein, dass in Deutschland die Internetmedizin mit allen Beteiligten und insbesondere mit dem kostbaren Know-how und der Unabhängigkeit der approbierten Ärzte voran gebracht werden kann. BiM bietet dazu Leistungserbringern, Kostenträgern und Anbietern von internetmedizinischen Leistungen eine Plattform in unmittelbarem Zusammenwirken mit der Ärzteschaft.*

Mehr Informationen zur Plattform „Patientus Online Video-Sprechstunde“ unter [www.patientus.de](http://www.patientus.de) oder [info@patientus.de](mailto:info@patientus.de)

#### Pressekontakt:

Telefon: +49 (0)40-44140080

Mobil: +49 (0)179-5053258

Bundesverband Internetmedizin (BiM) e. V.

Adresse: c/o Kanzlei Vorberg & Partner \* Vorsetzen 41 \* 20459 Hamburg

Fon 040 – 441 400 80 Fax 040 – 441 400 899 Mail [m.rassow@bundesverbandinternetmedizin.de](mailto:m.rassow@bundesverbandinternetmedizin.de)

Web [www.bundesverbandinternetmedizin.de](http://www.bundesverbandinternetmedizin.de)

Bankverbindung Hamburger Sparkasse IBAN DE70200505501002144184 BIC DEHHXXX

Registernummer 22170\* St.Nr. 17/446/02390